



Verbandsinformationen vom 18. März 2010

André Thieme Fünfter im „Grand Prix of the Desert“ (USA)

Platzierungen für Schmidt und Wulschner bei Löwen Classics

Landesverband MV Pferdesport startet in die Zukunft

Hinnemann`s Blick über die holländische Grenze

Ehrennadeln in Gold, Silber und Bronze verliehen

Vier neue Mitglieder im Landesverband Mecklenburg-Vorpommern

Matthias Granzow und Thomas Kleis in Tallin

4. Hallen-Landesmeisterschaften der Springreiter in Redefin

TV-Tipps

MV-Turnierkalender im März

Termine

André Thieme Fünfter im „Grand Prix of the Desert“ (USA)

Der Mecklenburger André Thieme (Plau) belegte beim „Grand Prix of the Desert“ im kalifornischen Thermal unweit von Palm Springs (USA) den fünften Platz. Mit seinem zehnjährigen Wallach Aragon Rouet blieb er im Umlauf wie auch im Stechen fehlerfrei. Den Sieg im 300.000 Dollar dotierten Springen sicherte sich die Kanadierin Jill Henselwood, Silbermedaillengewinnerin der Olympischen Reiterspiel von Hongkong vor den beiden US-Amerikanern Guy Thomas und Susan Hutchinson. Mit seinem zweiten Pferd, dem erst acht Jahre alten Caesar, hatte André Thieme im Umlauf zwei Hindernisabwürfe. *(Chr. Hormann)*

Platzierungen für Schmidt und Wulschner bei LöwenClassics

Bei den Löwen Classics in Braunschweig konnten diesmal die MV-Springreiter nicht vorn mitreiten. Den Großen Preis sicherte sich Lars Nieberg (Homburg/Ohm). Obwohl Heiko Schmidt mit einem tollen Ritt auf der erst neunjährigen Mecklenburger Stute Cassiopeia nur einen Flüchtigkeitsfehler machte, landete er auf Rang 17. Auch im Championat von Braunschweig hatte das Paar aus Neu Benthen nur einen Abwurf. Zweimal konnte sich Heiko Schmidt mit der achtjährigen Quantum-Stute Saskia in der Youngster-Tour platzieren, die er vor einigen Monaten von Ralf Weihs (Sukow) gekauft hatte. Auch Holger Wulschner ging auf Cesars Crack in dieser Tour einmal mit auf die Ehrenrunde.

Beim Deutschen Mannschaftschampionat der Springreiter kamen die Mecklenburger mit Jörg Möller (Lübtheen-Garlitz) auf Miss Germany (4 Fehler), Matthias Granzow (Passin) auf Antik (8) und Heiko Schmidt auf Carmina (8) mit 20 Fehlern auf Platz 13 der insgesamt 17 Teams. Der Sieg ging an den Landesverband Hannover. *(F. Wego)*

Weitere Infos und Ergebnisse unter www.loewenclassics.de

Landesverband MV Pferdesport startet in die Zukunft

Die Entwicklung von 20 Jahre Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren ließ in der Güstrower Viehhalle bei der Mitgliederversammlung LV-Präsident Dr. Klaus Lemcke (Schwerin) Revue passieren. Dabei stellte er heraus, dass das Jahr 2009 mit je einer EM- und WM-Medaille sowie dem Dreifacherfolg der Springreiter beim Hamburger Derby das erfolgreichste Sportjahr in diesem Zeitraum war. Gegenwärtig gehen 7.920 Mitglieder in 252 Pferdesport-Vereinen ihrem Hobby nach. Davon hatten im vergangenen Jahr eine Jahres-Turnierlizenz. Über 100 Delegierte stimmten den Berichten sowie dem Haushaltsplan 2010 zu. Gleichzeitig fiel der Startschuss für das mit der Deutschen Reiterlichen Vereinigung (FN) gemeinsame Zukunfts-Projekt „Vorreiter Deutschland - Initiative zur Förderung des Reitens in Verein und Betrieb“. In diesem Zusammenhang wurde der ZRFV Wusterhusen als Sieger im Wettbewerb der Vereine 2009 ausgezeichnet. In der weiteren Platzierung folgten Satower RFV, RV Vorbeck sowie RV Hof Bohm und RSG Wöpkendorf. Eine Urkunde sowie das Buch „365 Tage Breitensport“ erhielten (in alphabetischer Reihenfolge): PSV Mühle Altkalen, RFV Am Aubach Alt Meteln, RFV Benz, RFV Demmin, RFV Griebenow, RSC Greifswalder Bodden, RFV Kladrum, RV Reitstall Klein Warin, RFV Karenz, RFV Krümmel, RFV Marlow, RSV Kirch Mummendorf, RFVV Neu Klüß Rogahn, Rostocker PSV und RFV Warsow. Insgesamt hatten 20 Vereine an diesem Wettbewerb teilgenommen. Vom gedruckten Buch, über PowerPoint Präsentation, Zeitungsartikeln bis hin zu eigenen Fotografien war alles dabei. Mit Bernhard Wiese (Groß Lüsewitz) und Jörg Cröger (Schwinkendorf) wurden verdiente Ehrenamtler ausgezeichnet.

Hinnemann`s Blick über die holländische Grenze

Galoppieren uns die Holländer davon? Auf diese Frage hatte Reitmeister Johann Hinnemann (Voerde) in Güstrow bei der Veranstaltung der Persönlichen Mitglieder (PM) in Mecklenburg-Vorpommern nur die Antwort: Ja, was die Dressur betrifft. Doch der profilierte Ausbilder, der einst Marlies van Baalen und auch Sjef Janssen trainierte, ließ es nicht mit dieser einfachen Antwort bewenden.

Was uns gegenwärtig die Niederländer voraus haben, belegte Johann Hinnemann mit mehreren Fakten. Die FN hat sich im Land der Tulpen 1989/90 neu gestaltet und orientiert. Pferdezucht und –sport seien in den vergangenen Jahren viel näher zusammengewachsen. „Im Umgang mit den Pferden und im Sport gab es eine gewaltige Entwicklung“, so Hinnemann. Der Mentalität der Holländer folgend, die erlebnisorientiert sind, wurde aus einem Kreis von Volleyballern Programme entwickelt, wie man Leute begeistern kann und diese für den Sport gewinnt. Die Reiter waren als Erste dabei. So entstand 1995/96 ein Rabobank-Talenteplan. Der Sponsor gibt beispielsweise bis zu einer Million Euro pro Jahr für das Projekt aus. Aufgebaut wie eine Pyramide werden die Kader gleichzeitig als Trainer für die Basis (beispielsweise bei Kreis- und regionalen Meisterschaften) miteingebunden und verpflichtet. Das System ist leistungs- und ergebnisorientiert. Nur wer eine bestimmte Prozentpunktzahl erreicht, kommt in den Kader und wird für Championate nominiert.

Gleichzeitig werden im gesamten System Psychologen eingebunden. Medien- und Benimm-Training laufen parallel. Um in die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit zu kommen, wurde ein Talente-Tag entwickelt und das Talent des Jahres gekürt. Bei der Positivberichterstattung sei die Presse eine wichtige Säule, meint Hinnemann. Hinzu komme die Mentalität der Holländer, die stolz auf Landsleute seien, die Leistungen vollbringen. Neben den Sportlern werden in den Niederlanden zunehmend die Trainer gefördert, die teilweise „auf Händen getragen werden“. Sie sind die Teambilder in einem Individualsport und schließlich der Coach auf einem Turnier. Eine Wettkampfmoralität wird beispielsweise auch von der Mutter eines jungen Teilnehmers verlangt. Der Reiter müsse bei einem Turnier spüren, dass er als Sportler im Mittelpunkt steht, sagte Hinnemann. Ausbilder haben zu motivieren und korrekten Unterricht zu geben.

In der niederländischen Pferdezucht gebe es einen anderen Denkansatz. In einem Land ohne Landgestüte werden Hengste nach einem einheitlichen Gesundheitscheck (anonym) und nach Leistung gekürt. Weiterhin sei das ganze System auf Marketing aufgebaut. So sei jeder Hengsthalter bestrebt und verlangt es, dass sein Pferd im Sport mit Leistungen hervorhebt.

Ehrennadeln in Gold, Silber und Bronze verliehen

Bei der Mitgliederversammlung des Landesverbandes MV für Reiten, Fahren und Voltigieren in Güstrow wurde Bernhard Wiese (Groß Lüswitz) vom Präsidenten Dr. Klaus Lemcke (Schwerin) und von der Vizepräsidentin Renate Herzog (Passin) mit der Ehrennadel des Landesverbandes in Gold ausgezeichnet. Der heute 78-jährige Pferdesportler war über 50 Jahre eine Stütze des Reit- und Fahrvereins Groß Lüsowitz. Als Sektionsleiter, Vorstandsmitglied, Richter und Organisator vieler großer Turniere hob er sich hervor. Beteiligt war er auch am Aufbau des Leistungsprüfungswesens im einstigen Bezirk Rostock.

Jörg Cröger (Schwinkendorf) wurde die Ehrennadel des LV in Silber verliehen. Der Landestrainer der Fahrer hat sich in der Vergangenheit besonders im Jugendbereich verdient gemacht. Oft stellte er dabei persönliche Dinge zurück. Aber auch als aktiver Zweispännerfahrer ist er ein Vorbild für den Nachwuchs.

Bei einer Festveranstaltung des Kreisreiterbundes Nordvorpommern in Spantekow überreichte Präsidiumsmitglied Eckhard Lindemann (Neubrandenburg) den aus dem Gastgeberort kommenden Wolfgang Raschke die Ehrennadel des Landesverbandes in Silber. Seit 1978 steht der begeisterte Pony-Fahrer an der Spitze des Reit- und Fahrvereins „Zur Wasserburg“ Spantekow, der einst als Sektion der BSG Traktor geführt wurde. Unter seiner Regie werden jährlich Turniere, Reitertage, Fuchsjagden und Vereinsfeste durchgeführt. Aber auch im Kreisreiterverband OVP hat er Verantwortung übernommen.

Am gleichen Abend erhielt Maren Venz (Spantekow) die Ehrennadel des LV in Bronze. Die einstige Dressurreiterin und jetziges Vorstandsmitglied des Reit- und Fahrvereins „Zur Wasserburg“ Spantekow engagiert sich besonders bei den Veranstaltungen als Meldestellen-Hilfe sowie als Kassen- und Pressewart. In der Wendezeit war sie maßgeblich an der Neuorientierung der einstigen Sektion zum Verein beteiligt.

Vier neue Mitglieder im Landesverband MV

Vier neue Vereine haben sich beim Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren angemeldet. Aus dem Kreis Ostvorpommern sind es der Club der Vielseitigkeitsreiter Insel Usedom e.V. mit Dr. Gero Kärst (Wolgast) an der Spitze und der Pferdesportverein Usedom-Süd e. V. (OVP) mit Ansprechpartner Frank Moderey (Pudagla). Auf der Insel Rügen hat sich der Reitsportclub Wittow e. V. gebildet. Vorsitzende ist Hanka Pätzold (Dranske). Aus dem Kreis Ludwigslust kommt der Pferdesportverein "Phoenix" e. V., der von Susann Krönert (Moraas) geführt wird.

Abgemeldet hat sich der Mitgliedsbetrieb „Hof Mühlengrund GbR“ von Familie Beuger. Gemäß Satzung des Landesverbandes haben ihre Mitgliedschaft RFV Boldenshagen (DBR), RSV Yarraz 01 Camin (LWL) und RFV Seebäder Insel Usedom (OVP) sowie die Betriebe Ponyhof Meesiger und Broocker Hof (beide DM) verloren.

Damit sind gegenwärtig im Landesverband 252 Vereine und 58 Betriebe Mitglied.

Matthias Granzow und Thomas Kleis in Tallin

Zwei Mecklenburger Springreiter und zwar die beiden Ersten des Hamburger Derbys von 2009 starten beim Internationalen Springturnier (CSI***) vom 18. bis 21. März in Tallinn. In der Hauptstadt von Estland satteln Matthias Granzow (Passin) Cheval de blanc, Carlo und Catharina sowie Thomas Kleis (Wendorf) Carassina, Cousteau und Questa Vittoria. Außerdem sind die deutschen Reiter Mike Patrick Leichle (Schnarup-Thumby) und Andre Schröder (Heidmühlen) in das Balticum gereist.

Weitere Infos unter: E-Mail: therje@infonet.ee, Internet: <http://www.tallinnhorseshow.ee>

4. Hallenlandesmeisterschaften der Springreiter in Redefin

Das mecklenburgische Landgestüt Redefin lädt von Freitag bis Sonntag (19.-21. März) zu den 4. Hallenmeisterschaften der Springreiter ein. In fünf Alterklassen werden die Medaillen vergeben. In der höchsten Klasse S wird es einen neuen Meister geben. Titelverteidiger Thomas Kleis (Wendorf) nimmt wie auch der Passiner Matthias Granzow (Sieger 2008) gegenwärtig an einem Reitturnier in Tallin teil. Der erste Hallen-Landesmeister von 2007, André Thieme (Plau), weilt noch in den USA. Damit ist Heiko Schmidt der große Favorit, zumal auch Holger Wulschner

(Groß Viegel) nur Zaungast ist. Der Bundeskaderreiter gibt seinen Pferden eine Pause und coacht diesmal seine Mitarbeiter Astrid Dreier und Felix Ewald. Das Turnier beginnt am Freitag um 9.30 Uhr mit Prüfungen für Nachwuchspferde. Am Abend wird der neue Meister (Titelverteidiger ist Tosten Lanske/Dersekow) bei den Senioren (Ü 40) ermittelt. Zahlreich sind die Nennungen in diesem Jahr bei den Ponyreitern eingegangen. Hier möchte erneut Lara Bergmann (Insel Poel) wieder vorn stehen. Am Sonntag werden dann die Medaillen bei der Jugend (bis 21 Jahre) mit Titelverteidiger Lars Köhler (Ranzow/Rügen), den Amazonen (Siegerin 2009 war Steffi Rauschenberg) und den Herren (es ist aber auch nicht ausgeschlossen, dass hier eine Dame vorn stehen kann) vergeben. Das Hauptspringen beginnt um 14 Uhr.

TV-Tipps

Folgende Fernseh-Übertragungen sind vom internationalen Reitturnier in Dortmund geplant:

Samstag, 20. März, 18.30 bis 19.30 Uhr, Liveübertragung, DSF

Montag, 22. März, 16 bis 17 Uhr, Zusammenfassung, DSF

Pferd TV - Das Reitsportmagazin

Am 22. Mai, 29. Mai, 5. Juni und 12. Juni jeweils um 17.30 Uhr im NDR Fernsehen.

Moderation: Sandra Maahn

Turniere im März in MV

Datum	Kreis	Ort	Disziplin	Veranstalter	Bemerkung	Tel.-Kontakt
19.-21.03.	LWL	Redefin	S	RFV Landg. Redefin	Hallen-LM Spr.	038854/6200
20.03.	RÜG	Altkamp	D/S	RFV Altkamp		038301/61730
25.03.	NWM	Gadebusch	S	RFV Gadebusch		03886/712981
26.-28.03.	NWM	Zierow	D	RSV Zierow		0172/7220908
27.03.	UER	Polzow	S	RSV Polzow		039779/21545

D=Dressur, S=Springen, VS=Vielseitigkeit, F=Fahren, Vo=Voltigieren

LCH=Landeschampionat, BCH=Qualifikation Bundeschampionat, LM= Landesmeisterschaften

Ausschreibungen und Zeitpläne sind im Turnierkalender auf der Internetseite des Landesverbandes MV unter www.pferdesportverband-mv.de/Turniersport

Termine

Schulsport-Tagung am 17. April 2010 in Hamburg bei der Hanse-Pferd

Tag der offenen Stalltür am 26. September 2010 in Vereinen und Pferdebetrieben

Festliche Veranstaltung „20 Jahre Landesverband“ am 16. Oktober in Linstow

Breitensport:

27. März	Warsow	KRJT	0170/4024241
28. März.	Warsow	Fahrertag	0172/3068250
3. April	Sandhof (Schwinziner Heide) Osterritt		
3. April	Dalwitz	Reitertag	039972/50276
4. April	Dalwitz	Westerntag	039972/50276
5. April	Dalwitz	Fahrertag	039972/50276
10. April	Göhren-Lebbin	Reitertag	0172/3039127
24. April	Wittenhagen	Reitertag	015117646210
24. April	Gostorf	Voltigiertag	03881/716077
1. Mai	Blowatz	Reitertag	039605/61250
1. Mai	Marlow	Reitertag	0170/2980790
1. Mai	Jarmen	Reitertag	0171/4530573
2. Mai	Schwaan	Reitertag	0162/4656533
14. Mai	Demmin	Reitertag	03998/223651
22. Mai	Grapzow	Reiter/Fahrertag	03961/211142
19. Juni	Gostorf	KJSS Voltis	03881/716077
5. September	Bad Kleinen	Reitertag	038423/50375
3. Oktober	Güstrow	Landes-Breitensportturnier	

Ausbildung:

17. April 2010, 9 Uhr in Linstow, am Nachmittag bis 15 Uhr in Alt Sammit mit Dr. Gerd Heuschmann: „Schmerzen im Hals- und Rückenbereich“

3. Oktober 2010, 10-16 Uhr im Landgestüt Redefin mit Dr. Gerd Heuschmann und Martin Plewa:

„Die Biomechanik des Pferdes als Wegweiser der klassischen Reitausbildung“

12. Dezember 2010, 10-16 Uhr im Landgestüt Redefin

mit Martin Plewa: „Die abwechslungsreiche und effektive Winterarbeit für Reitpferde“

VERBAND DER PFERDEZÜCHTER MECKLENBURG-VORPOMMERN E.V.



• Verband der Pferdezüchter M/V e.V., Charles-Darwin-Ring 4, 18059 Rostock •

<http://www.pferdezuchtverband-mv.de>

Züchter-Seminar mit Dr. Hans-Peter Karp in Redefin

Sonntag, 28.11.2010, 11.00 - ca. 15.30 Uhr

Dr. Hans-Peter Karp ist Züchter, Zucht- und Turnierrichter, Mitglied der Körkommission des Trakehner Zuchtverbandes und „ganz nebenbei“ ein hoch geschätzter Futterexperte und erfolgreicher Buchautor.

Vortrag I:

„Die Bedeutung der Doppelveranlagung von Zuchtpferden“

Viel und kontrovers diskutiert sind die Fragen, auf die dieser Vortrag Antworten gibt: Sollte ein Dressurpferd auch Springen können? Wie wichtig ist die Doppelveranlagung für den Zuchtfortschritt? Wie erkennt man die Doppelveranlagung bei jungen Zuchtpferden?

Der Vortrag endet mit einem Praxisteil in der Reithalle.

Vortrag II:

„Aktuelle Erkenntnisse über die Fütterung von Zuchtstuten und Fohlen insbesondere im Hinblick auf die Vermeidung von orthopädischen Problemen“

Falsche Fütterung macht Pferde krank, das wissen wir alle. Insbesondere in der Wachstumsphase brauchen unsere Jungpferde eine ideale Versorgung. Erkenntnisse aus wissenschaftlichen Studien helfen uns bei der Optimierung dieser Versorgung, getreu dem Motto „so viel wie nötig, so gut wie möglich“.

Das Seminar richtet sich an alle Züchter, Pferdehalter, Betriebsinhaber und Interessierte aller Disziplinen.

Die Seminargebühr beträgt 30,- Euro inkl. Mittagimbiss und einem Getränk.

Mitglieder eines Zuchtvereins, der dem Verband für Pferdezüchter MV angeschlossen ist, und Mitglieder eines Reitvereins, der dem Landesverband MV für Reiten, Fahren und Voltigieren angeschlossen ist, erhalten eine Ermäßigung in Höhe von 5,- Euro.

Programmablauf:

11:00 Uhr	Vortrag „Die Bedeutung der Doppelveranlagung von Zuchtpferden“ mit anschließender Diskussion
ca. 12.30 Uhr	Mittagspause
ca. 13.00 Uhr	Praktische Demonstration in der Reithalle
ca. 13.30 Uhr	Vortrag „Aktuelle Erkenntnisse über die Fütterung von Zuchtstuten und Fohlen“ mit anschließender Diskussion
ca. 15.30 Uhr	Ende

Das Seminar ist vom Verband der Pferdezüchter MV als Fortbildungsveranstaltung für Zuchtrichter anerkannt.

Ihre schriftliche Anmeldung senden Sie bitte an Frau Susann Tonn, Landgestüt, 19230 Redefin, Fax: 038854 - 62011 oder per E-Mail an info@landgestuet-redefin.de. Bitte fügen Sie einen

Verrechnungsscheck in Höhe der Seminargebühr bei oder überweisen Sie den Betrag unter Angabe des Nachnamens und des Seminar datums auf das Konto des Landgestüts Redefin, Nr. 16 10 01 13 56 bei der Sparkasse Mecklenburg-Schwerin, BLZ 140 520 00. **Bitte beachten Sie, dass wir Ihnen die Seminarteilnahme nur reservieren, wenn sowohl Anmeldung als auch Seminargebühr bei uns eingegangen sind.** Sie erhalten rechtzeitig eine schriftliche Teilnamebestätigung mit einer Wegbeschreibung und Ihrem Eintrittsband.

Anmeldeschluss: 17.11.2010

(Stornierungsregelung: bei einer Absage vor dem Anmeldeschluss fallen Bearbeitungsgebühren in Höhe von 5,- Euro an. Bei einer Absage nach dem Anmeldeschluss werden keine Gebühren erstattet, Sie können jedoch einen Ersatzteilnehmer schicken.)

Hengstpräsentationen

20. März 2010 ab 13 Uhr: Gestüt Ganschow in Alt-Sammit

21. März 2010 ab 14 Uhr Hengststation Henning in Sternfeld

Termine

27. März Pferdeverkaufstag, 10.00 Uhr in Gadebusch, Zuchthof Makowei

16.-18. April Messe Hanse-Pferd, Hamburg

17. April Delegiertenversammlung des Verbandes der Pferdezüchter in Güstrow

21. April Nachkörnung / Anerkennung Alt- und Junghengste der Reitpferde- und PKS-Rassen im LG Redefin (Anmeldung per formlosen Antrag und Kopie Eigentumsurkunde bis 12.04.2010 an die Verbandsgeschäftsstelle)

1. Mai „Tag des Pferdes“, Pferdezucht - & Sport in Janow, ab 13.00 Uhr

im Mai zentrale **Stutbuchaufnahmen** MV

29. Mai 12.00 Uhr, Verkaufstag Gestüt Ganschow in Ganschow

29.-30. Mai Mecklenburger Kaltbluttreffen, in Neuensund bei Strasburg

Mai/Juni/Juli Stutenleistungsprüfungen

Juni/Juli zentrale Fohlenschautermine

5.-6. Juni Mecklenburger Shetlandponytage, LG Redefin

20. Juni Fohlenverkaufstag im Landgestüt Redefin

11. Juli 13.00 Uhr, 1. Ganschower Stutenparade

17. Juli **Landeselitefohlenchampionat PKS**, Groß Viegeln

18. Juli **Landeselitefohlenchampionat Meckl.**, Groß Viegeln

18. Juli 13.00 Uhr, 2. Ganschower Stutenparade

24. Juli 13.00 Uhr, 3. Ganschower Stutenparade

3.-17. August Stutenleistungsprüfung Haflinger Fahren, Gestüt Ganschow
(Aufstallung: 29.07., Prüfungsbeginn: 03.08., Prüfung: 17.08.)

4.08.-12.10. Hengstleistungsprüfung LG Redefin (70-Tage-Test)

18.08.-01.09. Stutenleistungsprüfung Haflinger Reiten, Gestüt Ganschow
(Prüfungsbeginn: 18.08., Prüfung: 01.09.)

12. September 1. Redefiner Hengstparade

16.-19. September **MeLa**, Landwirtschaftsausstellung, Mühlengiez

17. September Landeselitestutenschau, Mühlengiez (MeLa)

19. September 2. Redefiner Hengstparade

26. September 3. Redefiner Hengstparade

2. Oktober Fahrertag der IG Shetland, 10.00 Uhr in Setzin

9. Oktober 12.00 Uhr, Verkaufstag Gestüt Ganschow (Alt Sammit)

16. Oktober Festveranstaltung 20 Jahre LV Pferdezucht/Pferdesport MV in Linstow

28.-30. Oktober **20. Mecklenburger Körstage**, Landgestüt Redefin

11.-14. November Schaufenster der Besten mit Körnung, Neustadt/Dosse

28. November Züchter-Seminar mit Dr. Hans-Peter Karp in Redefin

9.-12. Dezember HIPPOLOGICA, Berlin